



Lëtzebuenger
Vëlos-Initiativ

LVI-Info

Lëtzebuenger Vëlos-Initiativ
www.lvi.lu

No 94
2/2014



mobilitészentral

4

façons de nous contacter
Möglichkeiten uns zu kontaktieren



www.mobiliteit.lu



Call Center
24 65 24 65

Heures d'ouverture:
lu-ve de 6h00 à 21h00
sa-di et jours fériés
de 8h00 à 20h00



**Applications
mobiles**

Application mobile
pour iPhone, iPad, Android
Blackberry et Symbian



**Mobilitészentral
Luxembourg-Ville**

Belval-Université

Heures d'ouverture:
lu-ve de 6h00 à 21h00
sa-di et jours fériés
de 8h00 à 18h00

lu-ve de 7h00 à 19h00



verkeiers
verbond

Elo sinn déi vum Vëlo och nach fir den Tram!

Es ist schon schwer zu glauben, dass nach so vielen Jahren, das Gesetz zum Bau einer Tramlinie in der Stadt Luxemburg tatsächlich mit großer Mehrheit gestimmt wurde.

Ja, wir als LVI sind für eine moderne Trambahn in der Stadt Luxemburg. Denn, je besser das Angebot an öffentlichem Transport ist, desto mehr Leute werden umsteigen, und somit den Individualverkehr verringern.

Tram und Radverkehr sind absolut kein Widerspruch, vorausgesetzt die beiden alternativen Transportmittel werden systematisch und durchgehend zusammen geplant und aufeinander abgestimmt. Zudem kann, bei Bedarf, die Mitnahme der Räder in der Tram eine gute und schnelle Ergänzung darstellen, also das was man unter dem Begriff Intermodalität versteht.

Selbstverständlich sind Trambahnschienen eine potentielle Gefahr für Radfahrer, sie sind aber eine berechenbare Gefahr, was

man vom Autoverkehr bei weitem nicht immer sagen kann. Für den Radverkehr ist es wichtig, dass die Achse bd. Royal, pont Adolphe, av. de la Liberté nicht länger vorrangig als Transitstrecke für den motorisierten Individualverkehr dient. Hier sollte neben der Tram der Radverkehr seine eigene schnelle Verbindung erhalten.

In die av. de la Liberté gehören Geschäfte, Bistrots und Restaurants, welche die breiten Bürgersteige für Terrassen nutzen können und wo flanieren Spaß macht.

Bei der Umgestaltung der Avenue de la Liberté muss die Gesamtbreite neu geplant werden, damit Tram, Radfahrer und Fußgänger ihren eigenen Raum erhalten. Durch mehr sanfte Mobilität entsteht im Viertel eine neue Lebensqualität.

Trauen wir uns doch endlich diesen Schritt zu machen. Das Ergebnis wird dann schon für sich sprechen. Davon sind wir überzeugt.

Service régional de location de vélos A regional bike rental

- ▶ Vélos disponibles à la location à partir des stations partenaires ou du lieu de votre choix, dans la Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgeoise.
- ▶ Bikes are available for rental from partner stations or from the place of your choice in the Mullerthal Region - Luxembourg's Little Switzerland.



A partir de
from
5€

Rentabike Möllerdall

Infos: (+ 352) 621 47 34 41 | info@rentabike-mellerdall.lu

www.rentabike-mellerdall.lu

**Rent
a Bike**
möllerdall



Centre d'Initiative et de Gestion Régional
Möllerdall



Région Mullerthal
Petite Suisse Luxembourgeoise

Sommaire / Inhalt

Editorial	3
Nos rendez-vous	5
Stater Vëloskonzept	6
TOUR du DUERF	7
Fahrraddiebstahl	8
Communiqué CFL	9
Questions et réponses	10
Nationales	11
Radanbindung Osten-Hauptstadt	12
Teststrecke Ludwigkai	14
Réckbléck	16
Solar Cycling	18
Buchtipp	19
Internationales	20
An eegener Saach	24
Impressum	26



Pont Adolphe - Noch immer kein Platz für Radfahrer!

Rendez-vous / Termine

16. - 22.09.2014

Semaine européenne de la mobilité

www.mobilityweek.eu

14.09.2014

Vélosdaag am Sauerdall

tëscht Ierpeldeng an Méchela (N27)

17.09. - 07.10.2014

Tour du Duerf - Responsabel fir
meng Gemeng (v. p. 7)

20.09.2014

Journée de la mobilité,

Dudelange

21.09.2014

Op der Spur vum Tram, Vëlostour
an der Stad organiséiert vu Luxtram

25.09.2014

Mam Vëlo vu Miersch an d'Stad

26. - 28.09.2014

Oeko-Foire an der Luxexpo
mat LVI-Infostand

04. - 05.10.2014

Am Éislek ënnerwee

LVI-Vëlostour

(Umeldung bis den 08.09.2014)

**All leschte Freiden am Mount:
CRITICAL MASS**

Rendez-vous: Gëlle Fra, 19:00

Stater Vëloskonzept

Service



La Ville a installé une deuxième pompe à air pour cyclistes à la rue du Fossé, en face de la place Guillaume. Un service qui est sûrement apprécié en cas de besoin!

Information



Une nouvelle édition de la carte des itinéraires cyclables de la ville de Luxembourg est apparue. La carte est disponible à la réception du Bierger-Center, place Guillaume.

Fête du vélo - 29. Juni 2014

La désormais traditionnelle fête du vélo s'est déroulée dans une bonne ambiance le dimanche, 29 juin dernier. Magasins vélos, informations touristiques, jeux, animations, show, musique, acrobaties, tout y était pour le bonheur de tous.



TOUR du DUERF - Responsabel fir meng Gemeng

Vom 17. September bis zum 7. Oktober organisieren das Klima-Bündnis Lëtzebuerg und der Verkéiersverbond eine Fahrradkampagne, die 2014 zum ersten Mal in Luxemburg stattfinden wird. Unter dem Namen "Stadtradeln" (www.stadtradeln.de) gibt es diese Kampagne zur Förderung der Fahrradnutzung innerhalb der Gemeinde schon seit mehreren Jahren, hierzulande wird sie den Namen TOUR du DUERF – Responsabel fir meng Gemeng tragen.

Mitglieder des Gemeinderats (und der beratenden Kommissionen) radeln in Teams, zusammen mit anderen EinwohnerInnen ihrer Gemeinde, um die Wette. Ziele der Kampagne sind, die BürgerInnen für die Benutzung des Fahrrads im Alltag zu sensibilisieren und die Themen



Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung verstärkt in die Gemeinderäte einzubringen.

Wir würden uns freuen wenn Sie Ihre Gemeinde dazu bewegen würden bei der Aktion TOUR du DUERF mitzumachen!

Alle wichtigen Infos zu der Kampagne sowie das Anmeldeformular für Gemeinden finden Sie auf www.lvi.lu (Rubrik News).



**ENTRETIEN ET
REPARATIONS**

www.vsc.lu

VELO  SPORT CENTER



**19, rue de Bonnevoie
(à 50m du Parking Neipperg)
L-1260 Luxembourg
Tel. +352 48 02 02**

Wo ist mein Fahrrad heute noch sicher?

Diese Frage stellte ich vor einigen Wochen dem Polizeibeamten der meine Anzeige gegen Unbekannt entgegennahm, die 2. in nur 18 Monaten. Das zweite Fahrrad wurde mir vor kurzem in der Stadt gestohlen. Natürlich war es angekettet und ich hatte mich getraut, es über Nacht stehen zu lassen, wie an jedem Tag in den letzten 8 Jahren, nur eben mit einem anderen Resultat: ein aufgebrochenes Schloss wiederzufinden und vom Fahrrad keine Spur.

Als Eigentümer eines Fahrrades in der Stadt Luxemburg möchte man im Idealfall das Fahrrad benutzen, wann immer man es braucht und sicher sein, dass wenn man es irgendwo festbindet, man es noch unversehrt am nächsten Tag wiederfindet. Der Fahrradklau der in anderen Großstädten gang und gäbe ist, macht jetzt auch vor Luxemburg keinen Halt mehr. Leider ist die Polizei bei diesen Diebstählen machtlos. Zu schnell verschwinden die Räder.

Darum möchten wir Ihnen einige Ratschläge mit auf den Weg geben, was Sie auf jeden Fall präventiv tun können:

- 1) Lassen Sie Ihr Fahrrad soweit dies möglichst ist nicht über Nacht im Freien (auch wenn es angekettet ist) stehen. Wenn auch mit einem Sicherheitsschloss versehen, sind die meisten Fahrradschlösser innerhalb weniger Minuten zu knacken.
- 2) Lassen Sie Ihr Fahrrad auch nicht in der Gemeinschaftsgarage einer Residenz stehen. Von dort wurden in den letzten Monaten besonders viele Fahrräder gestohlen.
- 3) Lassen Sie Ihr Fahrrad unbedingt kodieren, das ist eine Gratisdienstleistung der Polizei, melden Sie sich einfach unter folgender Nummer oder per E-Mail bei der Polizei, um einen Termin auszumachen:

marc.schmit@police.etat.lu oder marcel.duton@police.etat.lu, Tel.: 26 68 48 91 / 26 68 48 91.

Zu beachten ist außerdem, dass die klassischen Versicherungen oft eine Klausel im Falle eines Diebstahls enthalten, die die Zeit von 22:00 und 6:00 ausschließt. Wenn in dieser Zeit das Fahrrad entwendet wurde, kommt die Versicherung in vielen Fällen nicht auf.

Fahrradpass

Ein polizeilicher Fahrradpass hilft, gestohlene Räder zweifelsfrei zu identifizieren und den rechtmäßigen Eigentümer eines gestohlenen Fahrrads ausfindig zu machen.

In dem bei der Polizei erhältlichen Pass sind neben Rahmennummer und Codierung auch Name und Anschrift des Radbesitzers notiert. Darüber hinaus gehören ein Foto und eine Beschreibung des Fahrrads dazu. Der vollständig ausgefüllte Pass sollte zusammen mit der Kaufquittung sicher aufbewahrt werden.



Transport de vélos dans les trains vers Liège

Mir freeën eis, lech dëse Communiqué vun der CFL weiderzeleeden:

Certains jours dans certains trains

Transport de vélos dans les trains vers Liège

En période estivale, il sera désormais possible de transporter des vélos dans un certain nombre de trains de la SNCB reliant Luxembourg à Liège et Liers. Les weekends et jours fériés, un fourgon à vélos sera incorporé dans huit trains par jour (quatre aller – quatre retour) entre le 21 juin et le 17 août 2014.

A part les samedis et dimanches seront concernés les jours de fête nationale luxembourgeoise (23 juin), belge (21 juillet) et le jour de l'Assomption (15 août).

Le transport des vélos étant gratuit sur le réseau CFL, il faut noter que pour les trajets internationaux, une carte vélo internationale au prix de 10 euros par trajet est nécessaire. Ces cartes sont en vente dans les guichets des gares luxembourgeoises.

Les trains en question desservent une partie des gares de la ligne du Nord du Grand-Duché de Luxembourg ainsi que des attractions touristiques de la Vallée de l'Ourthe en Belgique, sans oublier la ville de Liège.

Les détails sur les trains concernés peuvent être consultés sur www.cfl.lu.

(Communiqué CFL, 19.06.2014)



D i k r i c h
m è l l e r d a l l
m i s e l e r l a n d

**Pour plus d'infos
Für weitere Infos**

Rent a Bike Dikrich

www.rentabike.lu
(+352) 26 80 33 76

Rent a Bike Miselerland

www.visitmoselle.lu
rentabike-miselerland
(+352) 621 21 78 08

Rent a Bike Möllerdall

www.rentabike-moellerdall.lu
(+352) 79 06 43

A vélo, découvrez les régions de Diekirch, de la Moselle et du Mullerthal de manière conviviale!

Pratique, familial, économique, écologique, RentaBike est un service de location de bicyclettes pour les petits et les grands.

Mit dem Fahrrad die Diekircher Region, das Miselerland und das Müllerthal bequem entdecken!

Praktisch, einfach, günstig und umweltschonend ist RentaBike ein Fahrradmietservice für Jung und Alt.



Questions et réponses

Lettre aux CFL, 17.10.2013	Réponse des CFL, 4.07.2014
<p>D'après nos informations le passage pour piétons et cyclistes sur le pont ferroviaire enjambant l'autoroute A4 entre le quartier de Cessange (rue de Bouillon) et le quartier de Merl (rue Am Bongert), serait supprimé sans équivalent valable.</p> <p>Or, cette connexion est régulièrement utilisée non seulement par des cyclistes en temps de loisirs mais aussi comme trajet de travail.</p> <p>Cet itinéraire a pris encore plus d'importance par le fait que les localités de Bertrange et Strassen sont désormais reliées au quartier de Merl par une nouvelle piste cyclable en site propre, allant de Helfenterbruck à la rue des Celtes à quelque 500 m du pont en question.</p> <p>En plus, le nouveau quartier «Ban de Gasperich», avec son offre en emplois et logements, créera certainement dans les années à venir un accroissement du trafic cycliste sur cet axe.</p> <p>A un moment où la mobilité alternative prend de plus en plus d'essor, avec le but de 25% en partage modal, nous comprenons mal qu'une telle liaison soit purement et simplement supprimée, sans alternative valable.</p> <p>Partant de ces considérations, la LVI se permet de solliciter une révision de la suppression de cette connexion importante.</p> <p>...</p> <p>Rappel de la demande le 16.05.2014</p>	<p>J'accuse réception de votre courrier du 16 mai 2014 concernant le passage cyclable se situant sur l'ouvrage ferroviaire cité en exergue et je prends note de vos craintes concernant une suppression de cette liaison sans alternative valable.</p> <p>Considérant les phases 1 et 2 du projet Eurocaprail actuellement en cours de réalisation, je peux dès lors vous confirmer que le projet actuel ne prévoit plus un élargissement de l'entre-axe des voies ferrées, ce qui permet de conserver le passage cyclable dans l'état.</p> <p>En cas d'un projet qui remettrait en cause l'existence de ce passage cyclable, mes Services prendront contact avec les différents interlocuteurs, qui font également partie du groupe de travail «Mobilité Douce», afin de trouver une solution techniquement valable pour chaque entité.</p> <p>...</p> <p>Le Directeur Général (Marc Wengler)</p>

Nationales

Oberkorn - Beles

Am 20. Juni wurde ein neuer Rad- und Wanderweg zwischen Oberkorn und Beles eingeweiht. Roberto Traversini, Bürgermeister von Differdingen, erklärte, dass diese 1,5 km lange Strecke auch den Schülern des zukünftigen Differdinger Lyzeums den Schulweg erleichtern wird.

Esch-sur-Sûre

Sur la route N27 menant de Esch-sur-Sûre vers Lultzhausen (auberge de jeunesse) et Insborn (lac) deux ponts ont été réaménagés et une piste cyclable en site propre y est installée. Même si sur ce tronçon la route ne comporte pas encore de piste cyclable, la LVI salue la prévoyance pour un aménagement futur. Comme c'est le cas sur le tronçon de route entre Esch-sur-Sûre et le barrage, où avec le réaménagement de la route une piste cyclable en site propre a été réalisée.



PC3 - Piste cyclable des Trois Rivières

Entre Ehnen et Wormeldange un nouveau tronçon de ~1,2 km est désormais en service, ce qui permet aux cyclistes de longer la Moselle sur une piste en site propre, à distance de la route national N10.

Betränge



Eng sympathesch Manéier fir ze weisen, wéi een och ouni Mamataxi an d'Schoul ka kommen.

Luxemburg - Kirchberg

Wieso brauchte es Jahre um diesen gefährlichen Stein endlich zu entfernen?

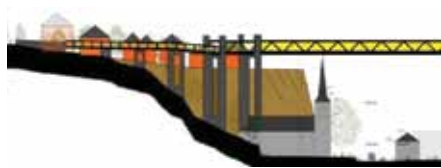


Fahrradanbindung des Ostens an die Hauptstadt

Sieht man sich die Fahrradinfrastrukturen der Stadt Luxemburg an, so stellt man fest, dass in den vergangenen Jahren in praktisch allen Wohnvierteln wesentliche Verbesserungen erreicht wurden. Lediglich das Stadtviertel Fetschenhof-Cents mit seinen ca. 5.500 Einwohnern ist weiterhin von jeglicher Fahrradbindung abgeschnitten. Dies ist wohl zu erklären durch die topographische Lage des Viertels, welches auf einem Hochplateau liegt und von tiefen Tälern umgeben ist.

Dass eine Anbindung von Fetschenhof-Cents vor allem an das Plateau Kirchberg von vielen Einwohnern des Viertels gewünscht und gefordert wird, wurde anlässlich einer PAG-Versammlung am 24.04.2014 klar und deutlich. Die Gemeinde hatte alle Einwohner eingeladen, hier ihre Ideen und Wünsche in Bezug auf künftige Infrastrukturen zu äußern. Von der Notwendigkeit des Baus der geplanten Fußgänger- und Fahrradbrücke zum weiterhin stetig wachsenden Kirchberg-plateau, wo in den kommenden Jahren tausende weiterer Arbeitsplätze geplant sind, waren jedenfalls die in der PAG-Bürgerversammlung anwesenden Einwohner des Viertels Fetschenhof-Cents überzeugt und taten dies auch deutlich kund. Sie sehen darin den Vorteil einer zusätzlichen kurzen, schnellen und praktischen Fußgänger-Fahrradverbindung zu Berufs- und/oder Freizeitzwecken, sowie eine gute Anbindung an die künftige Streckenführung der "Tram".

Die LVI kann sich dieser Meinung nur anschließen und spricht sich ebenfalls klar zu Gunsten der Errichtung einer Fußgänger- und Radbrücke von Cents in Richtung Kirchberg-Plateau aus. Die LVI sieht in dieser Verbindung ein wichtiges Puzzleteil des Gesamtkonzeptes, welches im Bereich des Ausbaus der sanften Mobilität auf dem Territorium der Gemeinde Luxemburg angepeilt wird.




Ein erstes Brückenprojekt zwischen Cents und Kirchberg wurde aus Kostengründen verworfen.

Die LVI geht aber noch weiter. Sie forderte in den vergangenen Jahren immer wieder auch die Radanbindung der östlichen Randgemeinden (Sandweiler und Contern) an die Hauptstadt. Diese Fahrradinfrastruktur soll rezenten Informationen gemäß nun im Rahmen der Erneuerung der Eisenbahninfrastrukturen auf Höhe des "Rond-Point Schaffner (Irrgarten)" in Hamm geschaffen werden, was äußerst begrüßenswert ist.

Somit wird voraussichtlich in naher Zukunft die Möglichkeit bestehen, eine Radverbindung aus den Randgemeinden des Ostens in die Hauptstadt Luxemburg zu nutzen. Würde gleichzeitig die Rad-Fußbrücke zwischen Cents und dem Kirchberg geschaffen, so wäre die Vernetzung mit dem gesamten "réseau national" der Fahrradrouten perfekt.

So gesehen könnte man sagen, dass die Brücke von Cents nach Kirchberg nicht nur von lokalem und regionalem, sondern sogar von nationalem Interesse ist, dies vor allem, weil sie auch im Bereich des Fahrrad-Tourismus eine neue attraktive Radverbindung aus der Moselregion in Richtung Hauptstadt ermöglicht.

Aus all diesen Gründen hält die LVI den Bau der Rad- und Fußgängerbrücke von Cents-Kirchberg für unerlässlich und wünscht sich eine einfache und möglichst kostengünstige Variante, welche schnell in die Realität umgesetzt werden kann.



Prenez votre projet en main

Vous êtes un entrepreneur ou un particulier qui cherche à financer un projet écologique et/ou social. En partenariat avec la Banque et Caisse d'Épargne de l'Etat, Luxembourg (BCEE), etika propose une offre de crédit à taux réduit pour soutenir de tels projets au Luxembourg. Contactez-nous pour en savoir plus et économisez sur vos intérêts bancaires!



Radwegbeläge - Besuch der Teststrecke Ludwigkai

2009 startete die Stadt Würzburg, in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim (LWG), ein einmaliges Projekt zur Erprobung von wasser- und luftdurchlässigen Geh- und Radwegbelägen. Auf einer Strecke von 450 Metern bekamen Herstellerfirmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz Gelegenheit, jeweils ein 50 Meter langes Teilstück mit ihren jeweiligen Materialien auszustatten. Insgesamt konnten so neun verschiedene Rad- und Gehwegbeläge am Ludwigkai verlegt werden. Alle Abschnitte bestanden aus einer ungebundenen mineralischen Tragschicht und einer Deckschicht. Zur Stabilisierung der Deckschichten wurden organische, bitumen-, zement- oder kunststoffhaltige Bindemittel zugesetzt. In einem Fall wurde die Teilstrecke auch gepflastert.



Seit 5 Jahren können Radfahrer und Fußgänger die verschiedenen Beläge der Teststrecke Ludwigkai ausprobieren.

In einer ersten Testphase von 4 Jahren wurden die Beläge vom Garten- und Tiefbauamt der Stadt Würzburg sowie von den Forschern der LWG ausführlich unter Praxisbedingungen geprüft. Verkehrszählungen und Befragungen der Jogger, Radfahrer oder Spaziergänger machten die begleitende wissenschaftliche Studie komplett. Getestet wurden sowohl die Wasser- und Luftdurchlässigkeit, die Dauerhaftigkeit und der Wartungsaufwand als auch der Fahrkomfort und die Sicherheit der Beläge.



Eine klare Beschilderung jeder Teilstrecke ermöglicht eine leichte Identifizierung der Beläge.

Auf Empfehlung der Lëtzeburger Vëlos-Initiativ (LVI-Presskonferenz vom 15.01.2014) und auf Einladung des Nachhaltigkeitsministeriums begab sich Ende Juni eine Luxemburger Delegation, unter ihnen die Hauptakteure im Bereich der Radverkehrsplanung, nach Würzburg, um die Resultate des Projektes vorgestellt zu bekommen und eventuelle Alternativen zum herkömmlichen Asphaltbelag zu begutachten. Besonders in Naturschutzgebieten scheitern Radinfrastrukturprojekte nämlich hierzulande oft auch an der Frage des Belages.

Radwegbeläge - Besuch der Teststrecke Ludwigkai



Auch die Luxemburger Experten prüften die Strecke zu Fuß und mit dem Fahrrad.

Folgende Schlussfolgerungen konnten bislang aus dem Experiment gezogen werden:

- Keiner der ursprünglich wasser- und luftdurchlässigen Beläge war nach vier Jahren noch dränfähig.

- Die wassergebundenen Beläge wurden sehr schlecht von den Nutzern, Experten und dem Pflegepersonal angenommen. Nach tagelangem Regen entstanden hier Schlamm und Pfützen. Außerdem bildeten sich sehr schnell Spurrillen durch die Radreifen und bei längerer Trockenzeit kam es unvermeidlich zur Staubeentwicklung. Obwohl zu keinem Zeitpunkt schwere Fahrzeuge diese Wege benutzten, bauten die wassergebundenen Beläge derart schnell ab, dass sie inzwischen durch drei wasserundurchlässige Beläge ersetzt wurden.

- Testsieger war der Belag „Terraway“. Dieser hat eine wasserdurchlässige, kunstharzgebundene Bauweise, bietet gute Sicherheit beim Begehen und Befahren, schmutzt nur wenig und wurde als „komfortabel“ bewertet. Mit 69 Euro Kosten pro Quadratmeter ist diese Variante allerdings fast doppelt so teuer wie die angebotenen Alternativen aus Pflasterung oder Asphalt – oder sogar dreimal so teuer wie ein wassergebundener Belag.

Weitere Informationen:
www.wuerzburg.de/teststrecke

Bayerische Landesanstalt für
 Weinbau und Gartenbau Vetschheim

Teststrecke Ludwigkai

Wasser- und luftdurchlässige Geh- und Radwege unter Baumalleen

Unsere Testkandidaten

Alle Wege bestehen aus einer ungebundenen mineralischen Tragschicht und einer verfestigten Deckschicht. Zur Stabilisierung des Belags werden organische, bitumen-, zement- oder kunststoffhaltige Bindemittel zugesetzt. Folgende Produkte/Bauweisen sind vertreten:

- 1 Asphalt**
 bitumengebundene Bauweise
 4000 Topplan-Werkstoff GmbH & Co.
 Fachstraße Hardt 1
 97224 Fichtelstadt
- 2 Multipor-W**
 zementgebundene Bauweise
 Müller Landmaschinen GmbH
 Sonnenstraße 18-20
 97080 Kesselbach
- 3 Saibro**
 zementgebundene Bauweise
 Saibro GmbH
 Industriestraße 18
 97435 Lohr
- 4 Terraway**
 kunstharzgebundene Bauweise
 Fa. Garmann Produkt-Deutschland GmbH
 Oberberger Str. 26
 97276 Garmannshausen
- 5 AquaPOR**
 wasserundurchlässige Pflasterbauweise
 Elmex GmbH & Co. KG
 Schwanenstraße 1a
 97060 Lohr
- 6 System Glorit**
 zementgebundene Bauweise
 Breyer GmbH
 Frank-Schubert-Str. 2
 97062 Langenbach
- 7 Stabilizer**
 wasserundurchlässige Bauweise
 mit organischem Bindemittel
 Stabilizer 2000 GmbH
 97435 Lohr
- 8 Perma-Zyme 11 x**
 wasserundurchlässige Bauweise
 mit organischem Bindemittel
 Swissdry Baugroßhandel mbH
 Spitzweg 10a 97080 Trausnitz
- 9 Würzburger Weg**
 wasserundurchlässige Bauweise
 nach Rezeptur des Gartenamts
 Stadt Würzburg, Gartenamt
 Robert-Koch-Str. 3, 97080 Würzburg

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

www.wuerzburg.de/teststrecke

Vergleichen Sie 9 verschiedene „baumfreundliche“ Wegebefestigungen. Erleben Sie, ob die Beläge Ihren Ansprüchen beim Begehen und Befahren gerecht werden. Bis zum Jahre 2013 werden wir gemeinsam mit Ihnen beobachten, welches Material den Verkehrsbelastungen standhält, Bäume und Sträucher unbeschadet lässt und die Kosten für Pflege und Unterhalt senkt.

An beiden Enden der Teststrecke wurden großflächige Erläuterungstafeln aufgestellt mit dem Aufruf der Stadt Würzburg an die Nutzer, ihre Meinung zu den Testbelägen mitzuteilen.

Réckbléck

Fréijoersfoire - 10. - 18. Mee 2014

Sur invitation du Ministère du Développement durable et des Infrastructures, la LVI était présente à la Foire de Printemps à Luxembourg-Kirchberg.

Le Ministère, le Verkéiersverbond, Luxtram et la LVI ont eu l'occasion de présenter, sur un seul stand, leurs points de vue sur le thème de l'intermodalité.



Alles op de Vëlo am Mamerdall - 20. Juli 2014



Vëlosdag am Kanton Clärref - 18. Mee 2014



Réckbléck

Dynamobile 2014

Arlon – Freiburg im Breisgau

À vélo du jeudi 17 au samedi 26 juillet 2014

Qui sont-ils?

Ils sont plus de 150 cyclistes à avoir pris la route pour faire, en guise de vacances, 600 km pour convaincre que le vélo est un vrai moyen de déplacement. Ils ont tous les âges et viennent de différents pays.



Où sont-ils allés cet été?

Dynamobile existe depuis 1995. Cette année, la randonnée a démarré d'Arlon d'où les Dynamobiliens ont pris la route vers Freiburg im Breisgau. Ils ont fait étape à Betzdorf, au Grand-Duché de Luxembourg, à Merzig en Allemagne, à Sarreguemines et Niederbronn-les-Bains en France pour ensuite traverser le Rhin et s'arrêter à Achern et Biberach, avant d'arriver à Freiburg.



À qui s'adressent-ils?

Lors de chaque étape, ils rencontrent les élus en présence de la presse et des associations locales de promotion du vélo.

Que disent-ils?

Que le vélo est un moyen de déplacement d'avenir, qu'il peut participer au développement économique, qu'il est complémentaire aux transports en commun pour le confort de tous.

Que le vélo à assistance électrique peut amener des personnes à envisager des trajets autrement qu'en voiture et à devenir ainsi des cyclistes réguliers.



Leur message aux décideurs:

- penser au vélo dès la conception d'un projet,
- intégrer le vélo dans chaque investissement routier ou urbanistique,
- oser se montrer à vélo, car si les personnalités politiques et autres décideurs s'en servent pour se déplacer, ils jugeront les difficultés du trajet et le travail restant à accomplir. Mais surtout ils découvriront l'agrément et la commodité du vélo et leur exemple sera éventuellement suivi.



Informations: Dynamobile a.s.b.l.
www.dynamobile.net

Solar Cycling – Travel far by Solar

Das e-lectrikesolar ist ein dreirädriges Liegerad, welches von Schülern in einer außerschulischen Aktivität zum Pedelec (Pedal Electric Cycle) umgebaut wurde. Ein Großteil seiner Energie wird von einem Solarpanel geliefert, und somit ist das e-lectrikesolar unabhängig vom Stromnetz und verursacht keine Emissionen.

Vom 16. bis 19. Juli 2014 haben Schüler des Lycée Technique d'Ettelbruck über Fahrradwege mit dem e-lectrikesolar die Strecke Ettelbruck-Koblenz zurückgelegt. Ziel war es, im praktischen Versuch zu zeigen, dass diese Strecke fast ausschließlich mit Sonnenenergie zurückgelegt werden kann. Des Weiteren wurde das e-lectrikesolar von mehreren Schülern und Lehrern auf nicht sonnenbetriebenen Pedelecs begleitet, um den Energieverbrauch zu erfassen und zu vergleichen.

Um eine Verbindung zwischen gestern und heute herzustellen, wurde die gallorömische Vergangenheit der Moselregion in die Begleitaktivitäten einbezogen. So wurde z.B. eine Fahrt mit der „Stella Noviomagi“, dem Nachbau eines römischen Weinschiffs, zurückgelegt.

Am 19. Juli fand in Koblenz der Solar Campus statt. Dort haben Schüler und Lehrer die Ergebnisse der Reise erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit diesem Projekt soll gezeigt werden, dass die Solarenergie durchaus eine zuverlässige alternative Energiequelle ist.

Weiterführende Informationen sind zu finden unter der Projekt-Webseite: **www.e-lectrike.lu**

Thomas Mitchell
Bryan Guerreiro
Mathieu Derrouck
(T2CMAN2)



Buchtipp

DIE VENNBahn - Auf dem Rad von Aachen nach Luxemburg

"Die Vennbahn" ass ee gudder Guide fir deen, dee wëllt vun Ëlwen op Aache fueren oder ëmgekéiert. Hie gëtt do vill gewuer iwwert d'Entstehung vun der Vennbahn an iwwert d'Regiounen, duerch déi hie fiert.

Fir déi 130 km a 6 Etappen anzedeelen, mat anschaulichen Héichteprofiller derbäi, ass eng gudd Iddi.

An dësem Buch fënnt een och e gudd Kaartematerial an interessant Informatiounen fir Vëlostouristen: Muséeën, Campinger, Hotelten, Vëlosservice asw.

Alles an allem e gudd Buch... a fir deen e bëssen heftege Start vun Ëlwen aus ass jo net de Guide verantwortlech.

Graff, Junia; Kirch, Gotthard; Serwe, Hans-Jürgen: **Die Vennbahn - Auf dem Rad von Aachen nach Luxemburg**. Eupen: GEV, 2013.

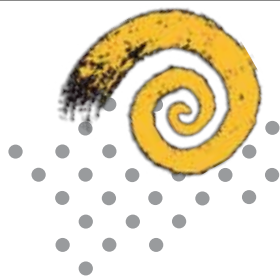
ISBN: 978-3-86712-079-1

192 Seiten, 13 x 21 cm

Preis: 19,80 €

Bestellung:
www.gev.be

Im Handel:
Velosophie



velosophie.lu

Wir machen Ihre Radreise zum Genuss
Radtouren | Radwanderkarten | Fahrradtaschen

consultation et vente pour vos randonnées et voyages à vélo
| accessoires vélo pour votre voyage |
grand choix en matériel cartographique - littérature autour du vélo

velosophie s.à.r.l

144, av. de la Faïencerie L-1511 Luxembourg

magasin ouvert les mercredis de 12h00 - 19h00 et sur rendez-vous
tel: +352 26 20 01 32 - velosophie@pt.lu

Internationales

Dublin (IRL) - AGM ECF, 25-27.04.2014

This year's ECF (European Cyclists' Federation) Annual General Meeting in Dublin did more than justice to what Irish Times described as "the biggest cycling conference in the northern hemisphere" by bringing together more than 70 cycling advocates from Europe and the rest of the world!



Besides gaining nine new member associations during the AGM, the ECF officially announced the creation of the first-ever World Cycling Alliance (WCA). This new global network of non-governmental organizations with a substantial interest in promoting cycling is specifically aimed at influencing major world institutions such as the United Nations, the World Bank and the World Health Organization, promoting the role cycling can play in addressing the challenges of global sustainability. The WCA will also support the worldwide exchange of knowledge, expertise and co-operation of cycling associations and organizations. The official launch of the WCA took place at the Velo-city Global 2014 in Adelaide, Australia. ECF President Manfred Neun said "ECF started addressing global issues for many years at our Velo-city Global Conferences and with our international networks for cities and academics. We know now that there is both a huge demand and a huge need for cycling across the world and the World Cycling Alliance is a critical step for getting our message to international decision-makers."



But this year's AGM was also a special one for Luxembourg and for the LVI. We are pleased to note that not only were we 5 representatives from Luxembourg joining the event in Dublin but the ECF also got a second Luxembourgish member association! Cycle Luxembourg a.s.b.l. is a young organization which aims to encourage everyday urban cycling in Luxembourg by offering advice, training and community events and we are very glad to see that more and more cycling-initiatives are prospering in Luxembourg!

More information:
www.ecf.com



Cycle Luxembourg is presenting itself at the AGM in Dublin.



SICH DIE LUXEMBURGER ARDENNES ERRADELN... DIE GENZENTOUR MACHT'S MÖGLICH!



ALL YOU CAN BIKE
BROCHURE & MAP
FR-NL & DE-EN

 **Ardennes**
Luxembourgeoises
Office Régional du Tourisme

www.ardennes-lux.lu

Lust auf einen Tagesausflug in die Ardennen mit dem Rad? Der thematische Radweg „Génzentour“, führt durch den Nordosten der Region und bietet ruhige Wege entlang idyllischer Dörfer, abseits der befahrenen Straßen. Die herrlichen Aussichten über die Öslinger Hochebenen werden Sie garantiert verzaubern!

Start: Bahnhof Troisvierges • **Länge:** 61 KM

Weiteres Informations- und Kartenmaterial über die Génzentour sowie alle anderen Radwege der Ardennes können Sie kostenlos beim **ORT Ardennes** anfordern:

www.ardennes-lux.lu • info@ortal.lu • 26 95 05 66

GEFÜHRTE RADTOUREN in der Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz

Mit freundlicher Unterstützung von:



VELO TOUR Kultur
Erleben Sie kulturelle Sehenswürdigkeiten entlang der deutsch-luxemburgischen Grenze.

VELO TOUR Gourmand
Verbinden sie eine Radtour mit dem Genuss regionaler Spezialitäten.



Région Müllerthal
Petite Suisse Luxembourgeoise

Tourismusverband Region Müllerthal - Kleine Luxemburger Schweiz
B.P. 152, L - 6402 Echternach, Tel. (+352) 72 04 57
oder info@mullerthal.lu

www.mullerthal.lu



Carte des pistes cyclables au Luxembourg

1:100.000

avec légende en français/allemand/anglais

Prix: 5 euros + frais d'envoi



en vente chez les librairies et la
Lëtzebuurger Vélos-Initiativ asbl
6, rue Vauban L - 2663 Luxembourg
Tél. 00352 43 90 30 29
Fax. 00352 20 40 30 29
www.lvi.lu
lvi@velo.lu

Internationales

Deutscher Bundesgerichtshof hebt umstrittenes Helmurteil auf

Am 17. Juni 2014 hat der Bundesgerichtshof entschieden, dass einem Radfahrer ohne Helm nicht automatisch eine Mitschuld an den Folgen eines Unfalls angelastet werden kann. Damit hebt der BGH das umstrittene Urteil des Oberlandesgerichts Schleswig auf, das einer Radfahrerin im Juni 2013 eine Mitschuld an einem Unfall zusprach, da die Frau keinen Helm trug. Der ADFC hatte die Klägerin auf ihrem Rechtsweg unterstützt und begrüßt jetzt natürlich die Entscheidung der Karlsruher Richter als Wiederherstellung der Rechtssicherheit. Nach Ansicht des Gerichts bestanden zum Zeitpunkt des Unfalls keine allgemeine Verkehrsauffassung und kein Verkehrsbewusstsein, dass es zum Eigenschutz erforderlich und zumutbar sei, einen Helm zu tragen.

(Quelle: www.adfc.de)

Spain subsidises the purchase of electric bicycles

Spain is a country that has traditionally subsidised the purchase of cars. The important automotive industry in the country and the need to renew an aging fleet justified this policy. But something is changing – for the first time ever the Spanish government has approved aid for the purchase of electric bicycles (pedelecs). This denotes that the government recognises the importance of this vehicle as a means of transportation in cities to improve air quality and one can assume that this will bring a boost to the important bike industry in this country.

AMBE – the Spanish Association of the Bicycle Industry which includes the main manufacturers and distributors of the major bicycle brands, components, accessories or apparel –, the instigators of the inclusion of electric bicycle in the subsidizing plan called Plan PIVE Air 2, assert that this first inclusion

of pedelecs in the Plan is “very positive” and that “it has served to unite the sector”. This has, in turn, enabled them to develop close ties to the administration and they hope that electric bicycles will be included in next year’s plans. AMBE have even proposed to the Ministry of Environment the possibility of also including city bicycles in the plan.

(www.ecf.com)

Kopenhagen (DK) - Cykelslangen (Cycle Snake)

The city of Copenhagen has just finished its latest innovative cycle track to fix an important missing link in the Copenhagen bicycle infrastructure network.



The two-lane elevated orange bike lane called *Cykelslangen* is a 220 m long bicycle ramp with a gentle slope that will allow bicycle users to cross the harbour north of the already existing bicycle and pedestrian bridge Bryggebroen.

(Source: www.copenhageneize.com)

LVI - An eegener Saach

Eröffnung des neuen Oekozenner Pafendall

Endlich ist es soweit! Die LVI ist umgezogen, oder besser gesagt zurückgezogen in die Rue Vauban Nummer 6. Hier hat Anfang Juli das neu errichtete Oekozenner Pafendall seine Türen geöffnet. Nach rund 4 Jahren Bauzeit wurde die offizielle Eröffnung dann auch gebührend gefeiert mit einem Fest für Groß und Klein.



Dieses ansprechende Passivhaus aus Holz ist der neue Sitz der LVI.

Neben der LVI haben folgende Organisationen ihren Sitz im Oekozenner Pafendall: Mouvement Ecologique, Oekozenner Pafendall (Umwelt-, Bau-, Landwirtschaftsberatung und Oekotopten.lu), Stéftung Oekofonds und Klima-Bündnis Lëtzebuerg.

Im neu errichteten Passivhaus befinden sich zudem eine Brasserie mit Terrasse und eine Bibliothek mit einem breiten Angebot an Literatur zu den Schwerpunkten des Oekozenners. Auch Seminar- und Konferenzräume sowie Räumlichkeiten für andere Nichtregierungsorganisationen können auf Anfrage genutzt werden.

Sie sind jederzeit herzlich willkommen im Oekozenner Pafendall!



Auch die Fahrradständer wurden dem Design des Hauses angepasst.



Ab 2015 steht die Bibliothek allen Interessierten zur Verfügung.

LVI - An eegener Saach

Avis de recherche

La LVI cherche à louer un local approprié pour le stockage de son parcours d'adresse et de son stand d'information.

Le local doit disposer d'un éclairage et être sec. Il doit être accessible de plain-pied et pouvoir être desservi à toute heure par une camionnette ou une voiture avec remorque. Surface minimale: 3 x 6 m.

Situation: quartiers périphériques ou communes limitrophes de la ville de Luxembourg.

Suchanzeige

Die LVI sucht ein geeignetes Lokal zu mieten zur Lagerung ihres Geschicklichkeitsparcours und Infostandes.

Das Lokal muss beleuchtet und trocken sein. Der Zugang muss ebenerdig und zu jeder Zeit mit einem kleinen Lastwagen oder einem Personenwagen mit Anhänger erreichbar sein. Mindestfläche: 3 x 6 m.

Lage: periphere Viertel oder Randgemeinden der Stadt Luxemburg.



IN DER NATUR UNTERWEGS - MIT DER NATUR ZU HAUSE



MÖBEL · PARKETT · KÜCHEN · TREPPEN

Le vélo, un compagnon au quotidien

Vous faites du vélo pendant vos loisirs? Vous pensez en faire plus souvent, même au quotidien pour vous rendre au travail ou pour faire des courses dans votre quartier? Alors aidez-nous à promouvoir le vélo, l'instrument idéal pour combiner mobilité et sport. Le vélo fait partie des solutions aux problèmes du trafic, et ceci sans bruit et sans émissions.

Pour vous tenir au courant de nos activités et de l'actualité autour du vélo, vous recevez en tant que membre notre LVI-Info quatre fois par an ainsi que notre calendrier de randonnées.

Soutenez notre travail et devenez membre en versant 15,- € (20,- € par ménage) sur notre compte en mentionnant «nouveau membre» (en cas de ménage veuillez indiquer les noms des personnes membres, enfants à partir de 14 ans).

Merci pour votre soutien.

Das Fahrrad, ein täglicher Begleiter

Fahren Sie gerne Fahrrad in Ihrer Freizeit? Möchten Sie auch im Alltag mit dem Rad zur Arbeit oder in ihrem Viertel einkaufen? Dann helfen Sie uns das Fahrrad zu fördern: ein ideales Mittel um Mobilität und Sport zu verbinden. Das Fahrrad trägt zur Lösung der Verkehrsprobleme bei und ist zudem abgasfrei und geräuschlos.

Sie halten unser LVI-Info in Händen. 4x im Jahr informiert es Sie über unsere Aktivitäten und Aktuelles rund ums Fahrrad. Im LVI-Kalender finden Sie unsere Radtouren.

Unterstützen Sie unser Engagement und werden Sie Mitglied indem Sie 15,- € (20,- € pro Haushalt) auf unser Konto überweisen mit dem Vermerk "Neues Mitglied" (Haushaltsmitglieder bitten wir die Namen der einzelnen Mitglieder anzugeben, Kinder ab 14 Jahre).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Souhaitez-vous recevoir notre courrier par voie électronique ? Alors envoyez-nous votre nom et votre adresse e-mail (lvi@velo.lu).

Möchten Sie unsere Post lieber als E-Mail empfangen? Dann schicken Sie uns Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse (lvi@velo.lu).

Impressum

Heft Nr. 94	2/2014 - Juli 2014
Auflage:	1000 Exemplare
Herausgeber:	LVI a.s.b.l., 6 rue Vauban, L-2663 Luxembourg
Telefon/Fax:	(00352) 43 90 30 29 / (00352) 20 40 30 29
Internet:	www.lvi.lu www.facebook.com/letzebuenger.velosinitiativ
E-Mail:	lvi@velo.lu
Konto:	CCPLLULL IBAN LU40 1111 0825 6417 0000 BCEELULL IBAN LU52 0019 2555 9405 9000
Fotos:	LVI Archiv, Georg Samantha, Goldschmit Monique, Herkrath Philippe, Junk Jacquot
Druck:	Imprimerie Linden



La LVI
est membre
de la





NATURATA

Fair a kooperativ mat de Bio-Bauern

Bio
Marché

*Goûtez le bio,
goûtez la vie!*



1

Rollingergrund

- Lebensmittelgeschäft
- Bio-Metzlerei Quintus

2

Merl

- Lebensmittelgeschäft

3

Munsbach

- Supermarkt - Lebensmittel
- Restaurant & Catering
- Biobau - Ökologesch Produkter fir Bauen an Wunnen

4

Erpeldange

- Lebensmittelgeschäft

5

Hupperdange

- Hof-Laden Schanck-Haff

6

Dudelange

- Lebensmittelgeschäft

7

Foetz

- Lebensmittelgeschäft

8

Esch-Belval

- Supermarkt - Lebensmittel
- Bio@Home
Bestellung über das Internet
www.bio-at-home.lu

9

Rollingen (Mersch)

- Hof-Laden Kass-Haff

10

Windhof

- Hof-Laden Meyers-Haff



Velocenter Goedert *un service complet*

binsfeld.lu



***Une gamme de vélos
adaptée à tous vos besoins de mobilité***

Marques disponibles chez Velocenter Goedert:

*Cannondale | Dahon | Diamond | Gocycle | Orbea | KTM | Kuota | Look |
Matra Cycles | Mongoose | Pinarello | Puky | Schindelhauer | Viper*

shop

atelier

Hollerich Tél. 48 87 66-217

www.velocentergoedert.lu



velocenter
goedert
love your bike